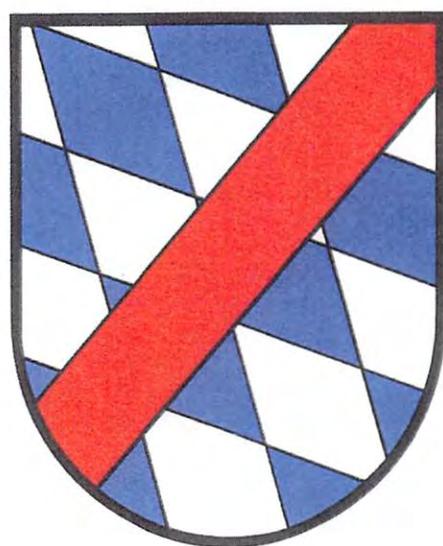


Jahresrechnung



2023

Markt Peiting

Markt Peiting



Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2023

nach § 77 Abs. 2 Nr. 5 und § 81 Abs. 4 KommHV

Inhaltsverzeichnis

Seite:

1. Allgemeine Angaben	4
2. Haushaltsvolumen	4
3. Planvergleich	5
4. Wichtigste Einnahmearten	7
4.1. Grundsteuer A	8
4.2. Grundsteuer B	8
4.3. Gewerbesteuer	8
4.4. Einkommensteuerbeteiligung	9
5. Wichtigste Ausgabearten	10
5.1. Gewerbesteuerumlage	11
5.2. Kreisumlage	11
5.3. Verwaltungs- und Betriebsausgaben	12
5.4. Personalausgaben	13
6. Abschlussergebnisse der wichtigsten Einrichtungen	15
6.1. Abwasserbeseitigung	14
6.2. Wasserversorgung	16
6.3. Bestattungswesen	17
7. Zuführung zum Vermögenshaushalt	17
8. Entwicklung der Freien Finanzspanne	19
9. Entwicklung der Steuerkraft	18
10. Überblick über die Finanzierungsschwerpunkte	21
11. Schulden	23
12. Allgemeine Rücklage	23

13. Kassenlage

24

14. Zusammenfassung

24

Anlagen

1. Vermögensübersicht
2. Schuldenübersicht
3. unerledigte Verwahrgelder
4. unerledigte Vorschüsse
5. Haushaltsausgabereste Vorjahre
6. Haushaltsausgabereste 2023

1. Allgemeine Angaben

Gemäß Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen und dem Marktgemeinderat vorzulegen. Bei der Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der Kameralistik besteht die Jahresrechnung aus dem kassenmäßigen Abschluss und der Haushaltsrechnung.

Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Im Rechenschaftsbericht sind insbesondere die wichtigen Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern. Der Rechenschaftsbericht soll außerdem einen Überblick über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben.

Nach der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss wird das Ergebnis förmlich festgestellt sowie die Entlastung durch den Marktgemeinderat beschlossen.

2. Haushaltsvolumen

Die Haushaltsrechnung des Haushaltsjahres 2023 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit

32.331.725,00 EUR

und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit

10.325.402,84 EUR

ab.

Das Haushaltsvolumen beträgt 42.657.127,84 EUR. Im Vergleich zu den Vorjahren haben sich die Volumina auf einen Wert ab dem Jahr 2021 von über 40 Mio. EUR eingeepegelt.

Als Jahresabschlussbuchung wurden zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes der Allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 4.911.450,21 EUR entnommen. Im Vermögenshaushalt wurden Haushaltsausgabereste in Höhe von 2.562.662,97 EUR gebildet.

2. Planvergleich

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamt
Haushaltsansatz	32.140.919,00	14.110.327,00	46.251.246,00
Rechnungsergebnis	32.331.725,00	10.325.402,84	42.657.127,84
Veränderung	+ 0,6%	-26,8%	-7,8%

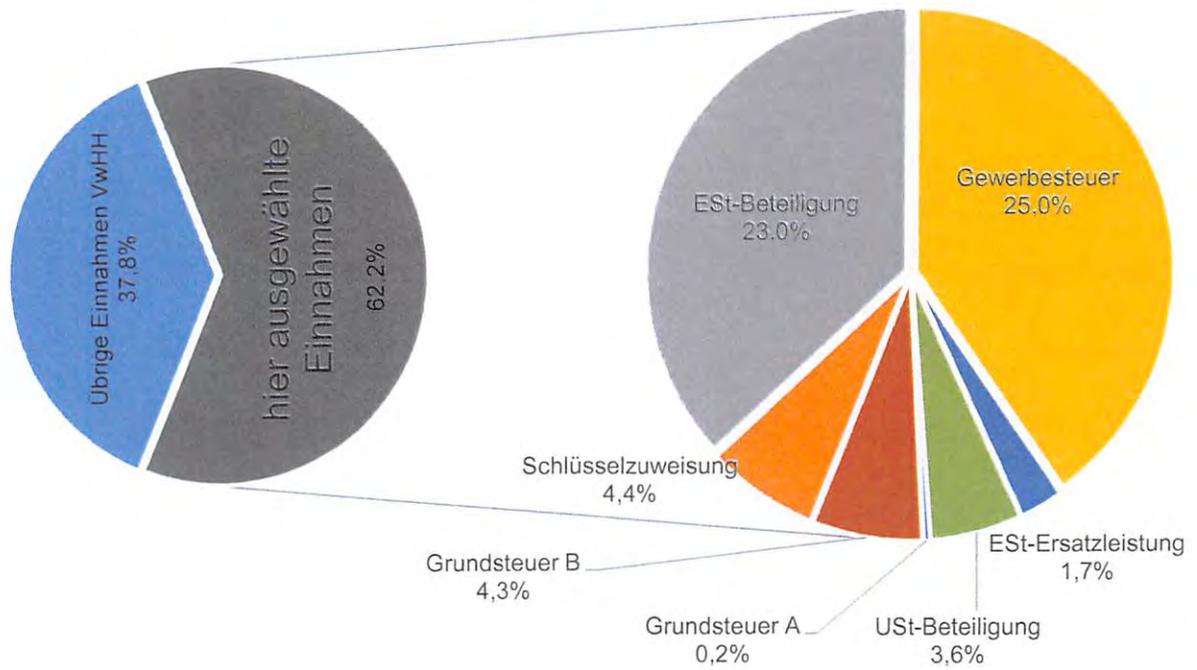
Insgesamt hat der Verwaltungshaushalt im Ergebnis gegenüber der Planung eine Verbesserung erfahren. Ist die Planung von einer Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 374 TEUR ausgegangen, so wurde im Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 1.663 TEUR erwirtschaftet, welcher dem Vermögenshaushalt zugeführt wurde. Dieses Ergebnis wurde durch die Erzielung von Mehreinnahmen sowie verminderten Ausgaben erreicht. Im Nachfolgenden wird auf einzelne Haushaltspositionen eingegangen

Trotz der Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt und Minderausgaben von 5.522 TEUR mussten der allgemeinen Rücklage 4.911,4 TEUR (Plan 5.975 TEUR) zur Finanzierung von Investitionen entnommen werden. Als Ursache sind geplante, aber nicht realisierte Einnahmen aus der Veräußerungen von Grundstücken in Höhe von 1.483 TEUR sowie die hinter den Erwartungen liegenden Einnahmen von Fördermittel in Höhe von 2.696 TEUR zu nennen.

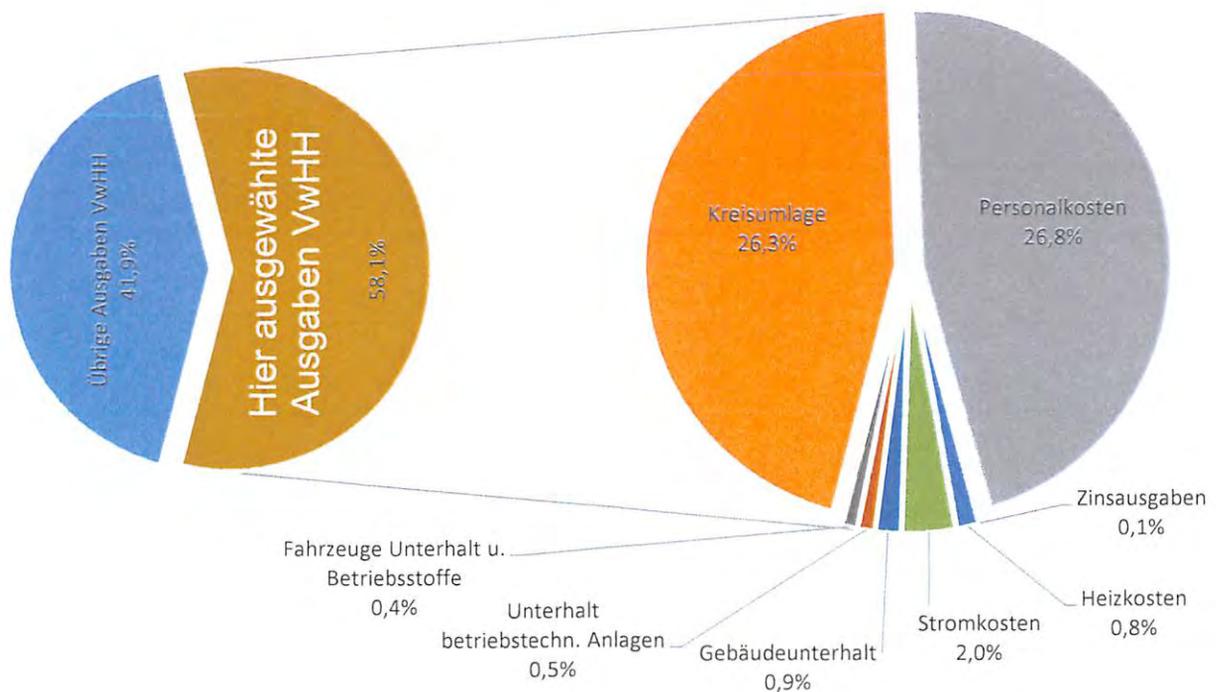
Entwicklung Gesamthaushalt



Einnahmen Verwaltungshaushalt 2023
Gesamteinnahmen: 32.331.725 €



Ausgaben Verwaltungshaushalt 2023
Gesamtausgaben: 32.331.725 €



4. Wichtigste Einnahmearten

<i>Bezeichnung</i>	<i>2020</i>	<i>2021</i>	<i>2022</i>	<i>2023</i>
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>
Grundsteuer A	74.001	74.373	71.078	75.813
Grundsteuer B	1.237.194	1.258.978	1.250.189	1.382.382
Gewerbsteuer	4.960.194	8.219.258	7.570.640	8.096.462
Einkommensteuer	6.257.700	6.674.255	6.830.109	7.423.353
Einkommensteuer-Ersatzleistung	457.970	454.890	565.612	550.310
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.050.485	1.255.186	1.135.413	1.153.093
Schlüsselzuweisung	1.685.448	1.231.100	1.813.036	1.419.092
Finanzzuweisung (Art. 7 FAG)	210.706	210.448	212.125	213.451
Finanzzuweisung Gewerbesteuer	2.077.296			
Anteil Grunderwerbsteuer	237.773	215.581	230.790	199.264
Steuern/Zuweisungen gesamt	18.248.767	19.594.069	19.678.992	20.513.220
Anteil KFZ-Steuer	143.480	127.100	143.480	127.100
Kanalbenutzungsgebühren	1.166.424	1.033.040	1.111.250	1.435.407
Wasserverbrauchsgebühren	765.270	823.426	1.012.145	768.921
GESAMT	21.089.365	21.577.635	21.945.867	22.844.648

Bezeichnung	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung	Abweichung
	EUR	EUR	+/- EUR	%
Steuereinnahmen (Grund- und Gewerbesteuer, Beteiligung Einkommens- und Umsatzsteuer, Hundesteuer)	18.062.760	18.171.167	+108.407	0,60%
Leistungen im kommunalen Finanzausgleich (Schlüsselzuweisung, Finanzausgleich, Grunderwerbsteuer, Einkommensteuer-Ersatz)	2.392.600	2.382.121	-10.479	-0,44%
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren)	2.903.900	2.859.104	-44.796	-1,54%

4.1. Grundsteuer A

Das Aufkommen der Grundsteuer A lag 2023 mit 75.813,40 EUR über dem Niveau der Vorjahre. Dies ist darin begründet, dass zum 01.01.2023 der Hebesatz um 20 v.H. auf 360 v.H. angehoben wurde. Die Tendenz wird rückläufig sein, da zum einen immer mehr landwirtschaftliche Grundstücke anderen Nutzungen zugeführt und zum anderen mit der Grundsteuerreform zum 01.01.2025 die Wohnhäuser von Landwirtschaftsbetrieben künftig über die Grundsteuer B veranlagt werden.

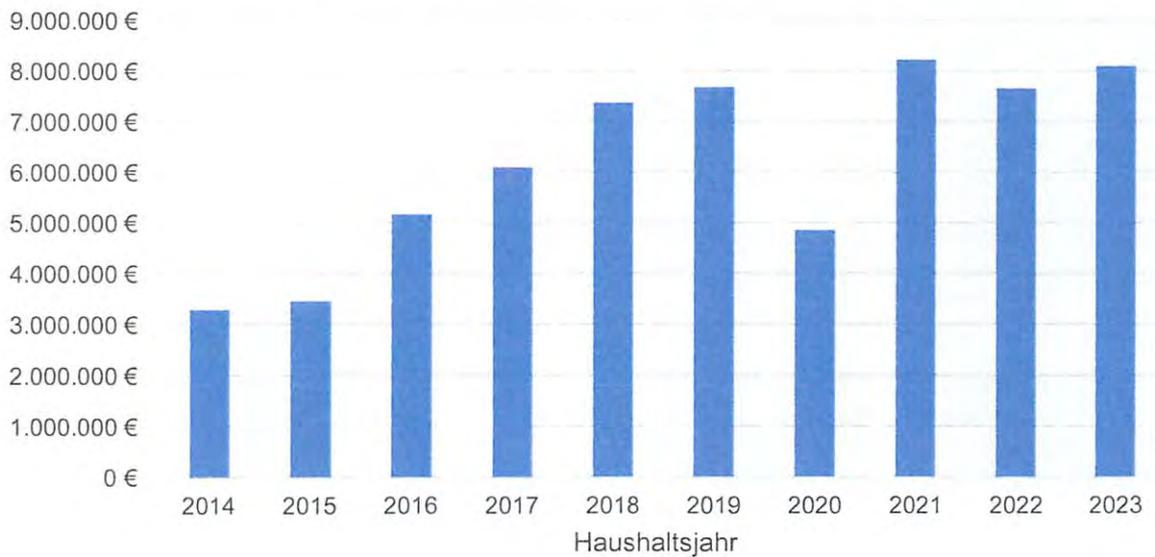
4.2. Grundsteuer B

Das Aufkommen der Grundsteuer B lag mit 1.382.381,74 EUR erwartungsgemäß über dem Niveau der Vorjahre. Als Ursache ist die Anhebung des Hebesatzes um 20 v.H. auf 390 v.H. zu nennen.

4.3. Gewerbesteuer

Mit der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 wurde der Haushaltsansatz um 950.000 EUR auf 8.108.000 EUR auf Grund der Veranlagung angehoben. Das Rechnungsergebnis lag letztlich bei 8.096.461 EUR, also mit 11.539 EUR unter dem Haushaltsansatz. Um das Niveau des Gewerbesteueraufkommens der Vorjahre halten zu können, wurde auch hier der Hebesatz um 20 v.H. auf 400 v.H. angehoben.

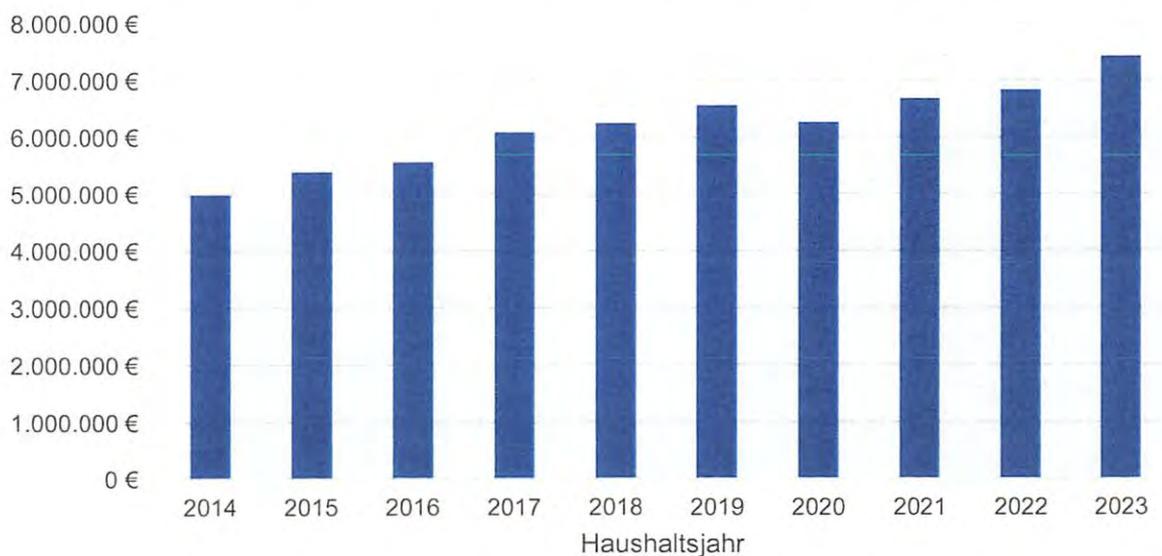
Entwicklung der Einnahmen Gewerbesteuer



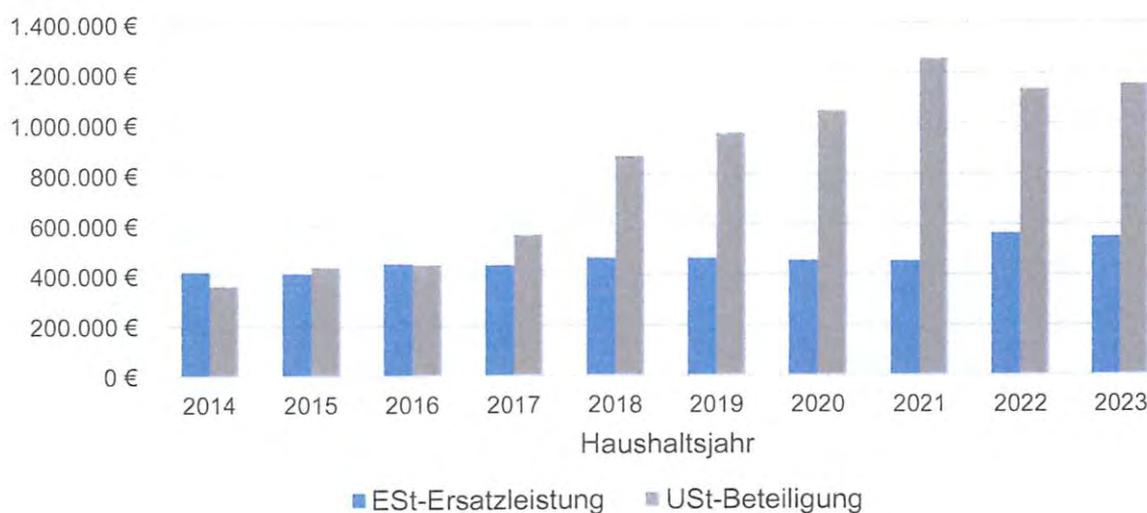
4.4. Einkommensteuerbeteiligung

Im Rahmen der Einkommensteuerbeteiligung erhielt der Markt im Jahr 20232 einen Betrag in Höhe von 7.423.353 EUR. Der Haushaltsansatz von 7.400.000 EUR wurde damit um 23.353 EUR überschritten.

Entwicklung der Einkommensteuerbeteiligung



Entwicklung Eink.Steuer-Ersatzleistung und Umsatzsteuerbeteiligung



5. Wichtigste Ausgabearten

<i>Ausgabeart</i>	<i>Ergebnis 2020</i>	<i>Ergebnis 2021</i>	<i>Ergebnis 2022</i>	<i>Ergebnis 2023</i>
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>
Gewerbesteuerumlage	263.293	746.786	757.663	701.989
Kreisumlage	7.393.215	7.642.946	7.423.510	8.513.036
Personalausgaben	6.213.774	6.660.211	7.450.377	8.667.529
Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	4.741.633	6.023.841	5.004.392	5.749.668
Zinsausgaben	41.892	28.960	34.880	36.832
ordentliche Tilgung	311.263	138.480	112.916	140.416
Sondertilgung		388.885		
Zuführung an den Vermögenshaushalt	3.166.625	3.665.338	2.998.014	1.662.563

Bezeichnung	Plan 2023	Ergebnis 2023	Abweichung	Abweichung
	EUR	EUR	+/- EUR	%
Personalausgaben (Beamtenbezüge, Beschäftigtenlöhne, Beiträge Versorgungskassen und Sozialversicherung Beihilfen, Personalnebenkosten)	9.131.400	8.667.529	- 463.871	- 5,08%
Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Unterhalt/Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden, Fahrzeuge, Winterdienst, Steuern, Versicherungen, Geschäftsausgaben - ohne Verrechnungen, Abschreibungen und Verzinsungen)	6.690.101	5.749.668	- 940.433	- 14,06%
Zuweisungen und Zuschüsse (BayKiBiG-Förderungen an KiTa's, Zuschüsse an Vereine)	2.665.511	2.863.751	+ 198.240	+ 7,44%
Finanzausgaben (Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, Zinsausgaben)	9.334.100	9.251.857	- 82.243	- 0,88%
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0	1.662.563	+ 1.662.563	+ %

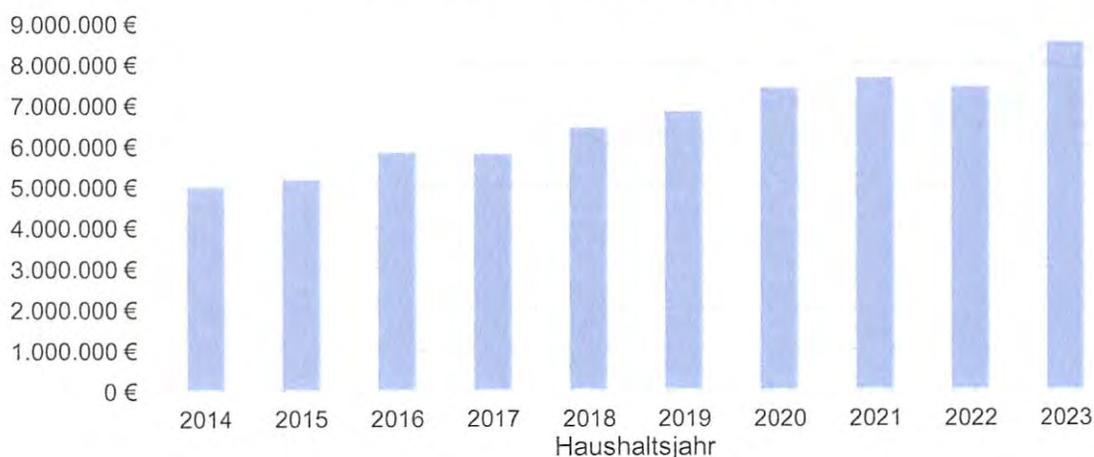
5.1. Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage lag im Jahr 2023 mit 701.989 EUR geringfügig unter dem Niveau der Vorjahre. Der Vervielfältiger der Umlage lag bei 35%.

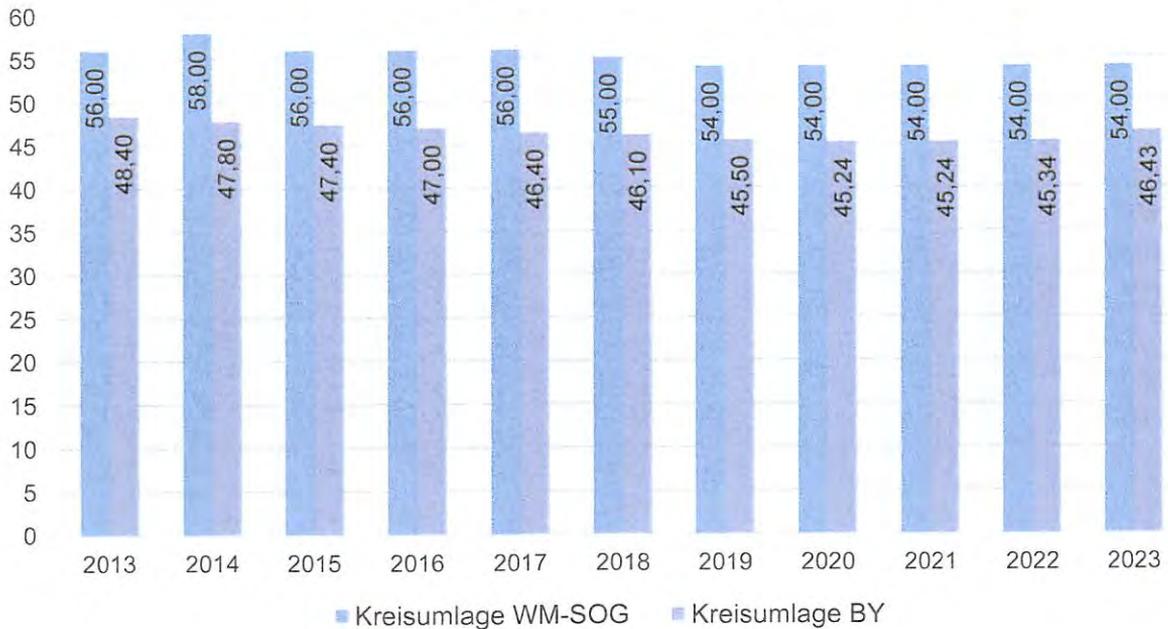
5.2. Kreisumlage

Der Hebesatz für die Kreisumlage des Haushaltsjahres 2023 lag wie im Vorjahr bei 54,0 v.H. und ist somit Spitzenreiter bayernweit. Der durchschnittliche Umlagesatz lag zuletzt in Oberbayern bei 49,59 %, bayernweit sogar nur bei 46,43 %.

Entwicklung der Kreisumlage



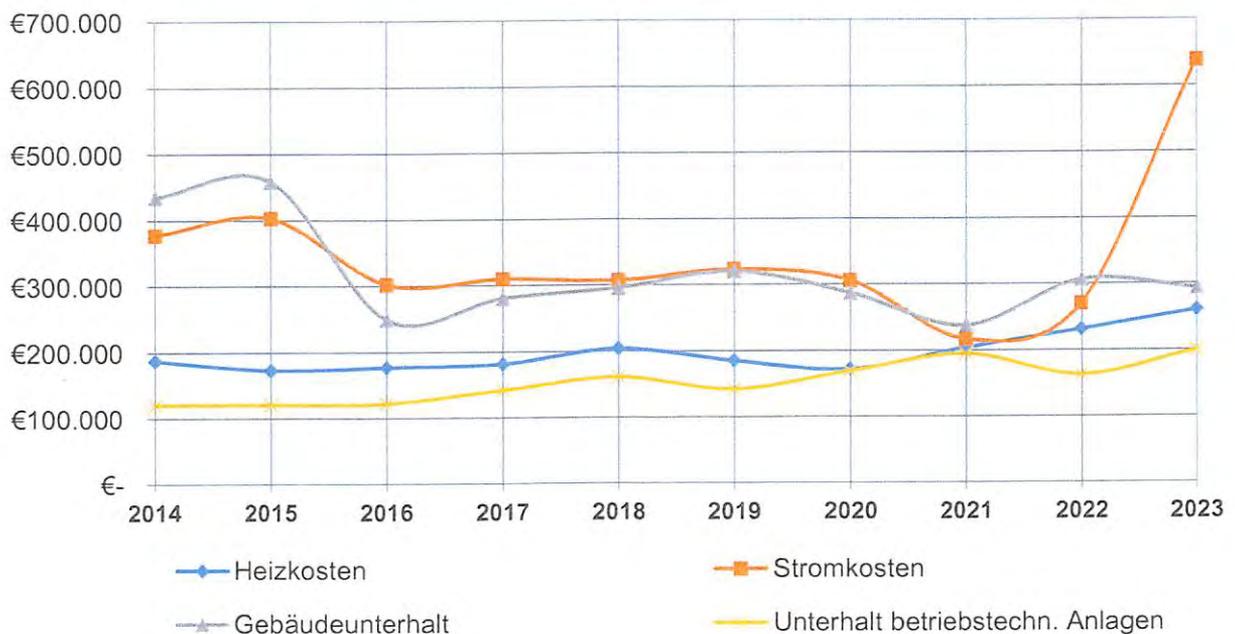
Entwicklung der Kreisumlagesätze in v.H.



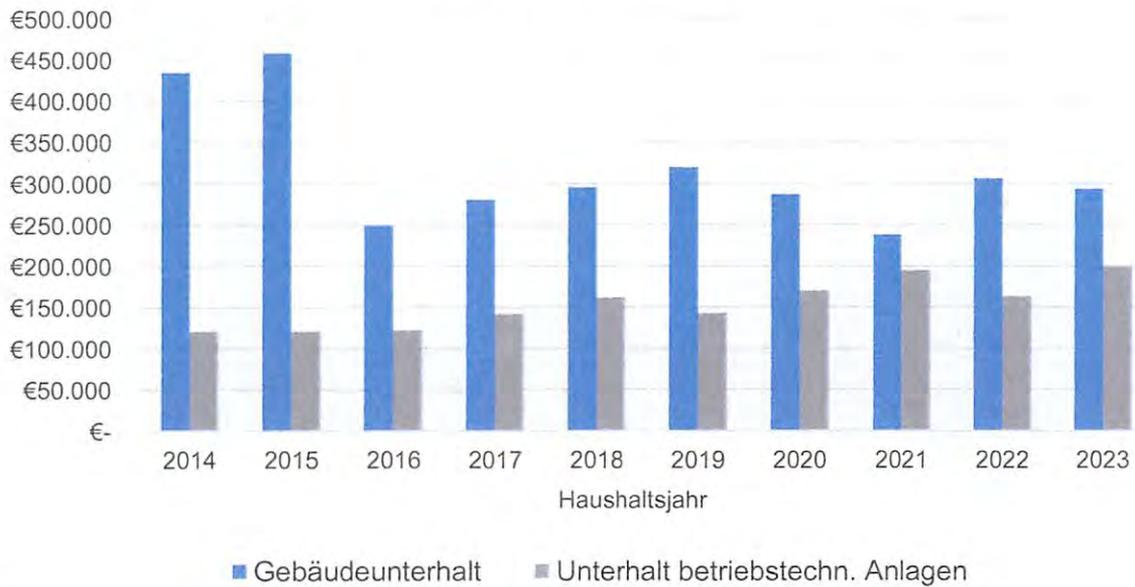
5.3. Verwaltungs- und Betriebsausgaben

Die Ausgaben für den sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand wurden mit 5.749.668 EUR gegenüber einem Haushaltsansatz von 6.690.101 EUR in diesem Jahr erfreulicherweise unterschritten.

Entwicklung der Kosten für Unterhalt von Gebäuden und betriebstechn. Anlagen sowie Ausgaben für Heizung und Strom



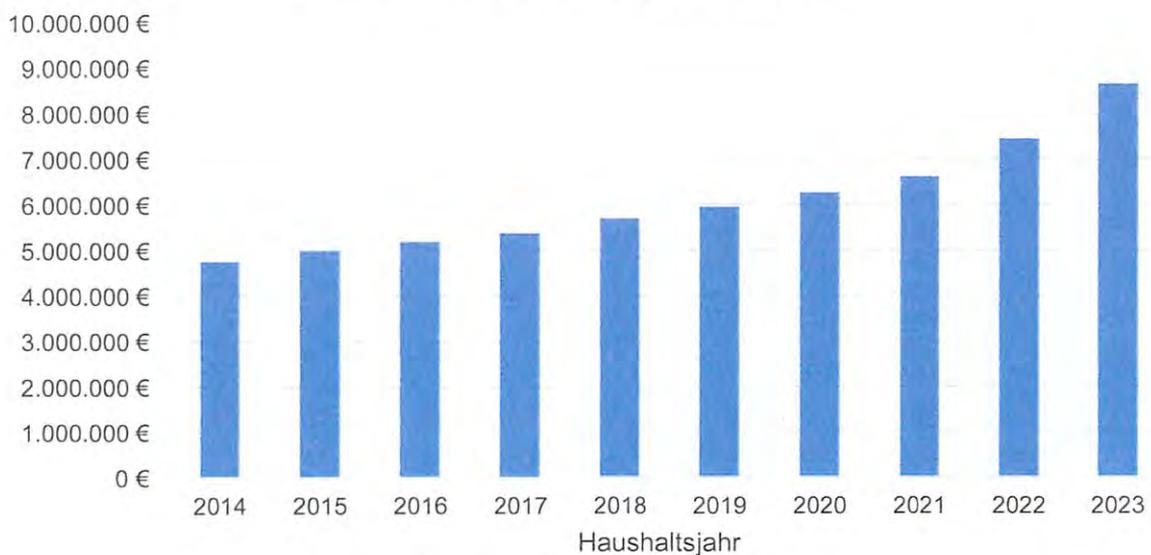
Entwicklung der Ausgaben für Unterhalt Gebäude und betriebstechn. Anlagen



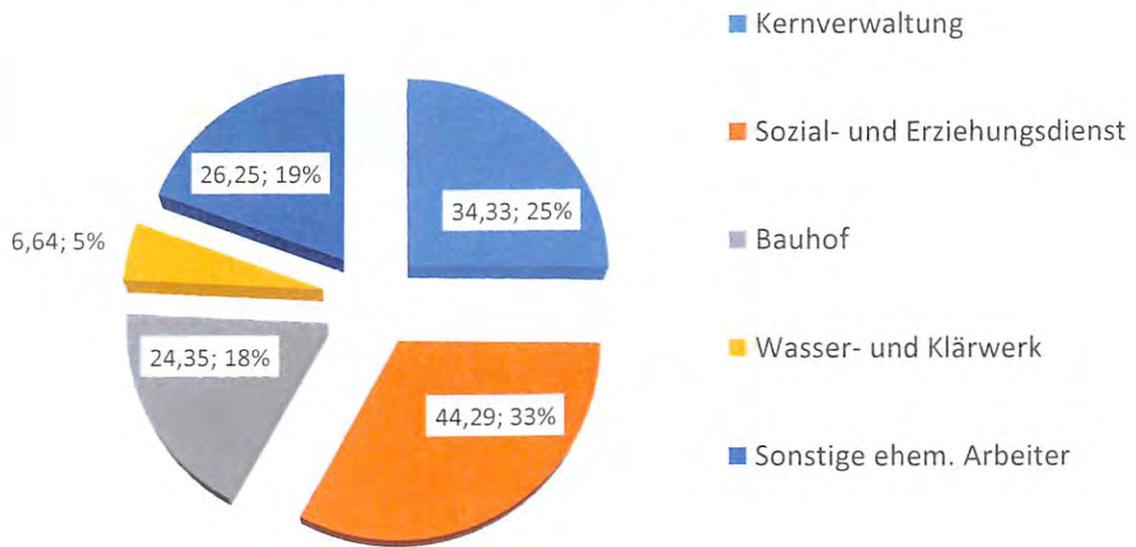
5.4. Personalausgaben

Die Personalausgaben lagen im Ergebnis mit 8.667.529 EUR unter dem Planansatz von 9.131.400 EUR trotz Tarifsteigerungen (Inflationsprämie) um 11,86 % über dem Ergebnis des Jahres 2021. Die Minderausgaben waren dem Umstand von nicht besetzten aber geplanten Stellen bzw. späteren Besetzung als geplant vor allem in den Bereichen der Kinderbetreuung, Wellenfreibad und Eishalle geschuldet.

Entwicklung der Personalkosten



Stellenverteilung lt. Stellenplan 2023 (Beamte und Tarifbeschäftigte)



6. Abschlussergebnisse der wichtigsten Einrichtungen

Einrichtung	Zuschussbedarf lt. Jahresrechnung 2023	Kosten-deckungs- quote	Zuschussbedarf lt. Planung 2024	Kosten-deckungs- quote
Feuerwehr Peiting	216.147 €	9,10%	367.300 €	8,04%
Feuerwehr Birkland	40.316 €	0,00%	50.780 €	0,00%
J.-F.-Lentner-Grundschule	247.991 €	16,37%	365.045 €	11,24%
A.-P.-Grundschule	361.248 €	13,85%	404107 €	13,78%
Mittelschule	452.386 €	7,31%	318.520 €	43,83%
Volkshochschule	17.634 €	73,26%	27.290 €	64,96%
Bücherei	68.835 €	9,47%	106.393 €	4,58%
Jugendzentrum	114.333 €	10,01%	150.270 €	7,68%
Kindergarten Sonnenschein	897.336 €	27,63%	76.7035	56,38%
Kindergarten Birkland	135.680 €	32,82%	149.405 €	39,18%
Therese-Peter-Kindergarten	899.000 €	50,74%	102.7835	47,24%
Kindergarten im Forsthaus	406.931 €	35,62%	324.545 €	49,45%
Kinderhort	26.535 €	18,19%	31.330 €	20,14%
Kindergarten Untereggstraße	396.600 €	35,62%	318.450 €	50,07%
Eisstadion	389.899 €	7,21%	510.700 €	11,49%
Sportstadion Birkenried	75.979 €	11,06%	99.386 €	8,68%
Sporthalle Birkenried	310.824 €	9,64%	347.842 €	7,06%
Fußballplätze Untereggstraße	161.552 €	0,00%	145.025 €	20,69%
Schlossberghalle	56.989 €	22,45%	91.710 €	17,90%
Wellenfreibad	580.109 €	10,22%	468.125 €	17,57%

6.1. Abwasserbeseitigung

Auf Grund der am 14.12.2021 beschlossenen Gebührenanpassung zum 01.01.2023 errechnet sich bei UA 7000 ein fast ausgeglichenes Ergebnis, welches sich aus einer Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben errechnet. Es handelt sich um keine Nachkalkulation im Sinne des § 8 Abs. 6 Kommunalabgabengesetz. Der Umgang der Kosten, die der Straßenoberflächenentwässerung zu zurechnen sind, bedürfen einer Auf- und Überarbeitung. Da es sich bei der Erstellung einer Gebührenkalkulation um eine komplexe Kostenleistungsrechnung handelt, hat die Verwaltung entschieden, diese Leistungen an einen externen Dienstleister zu vergeben.

6.2. Wasserversorgung

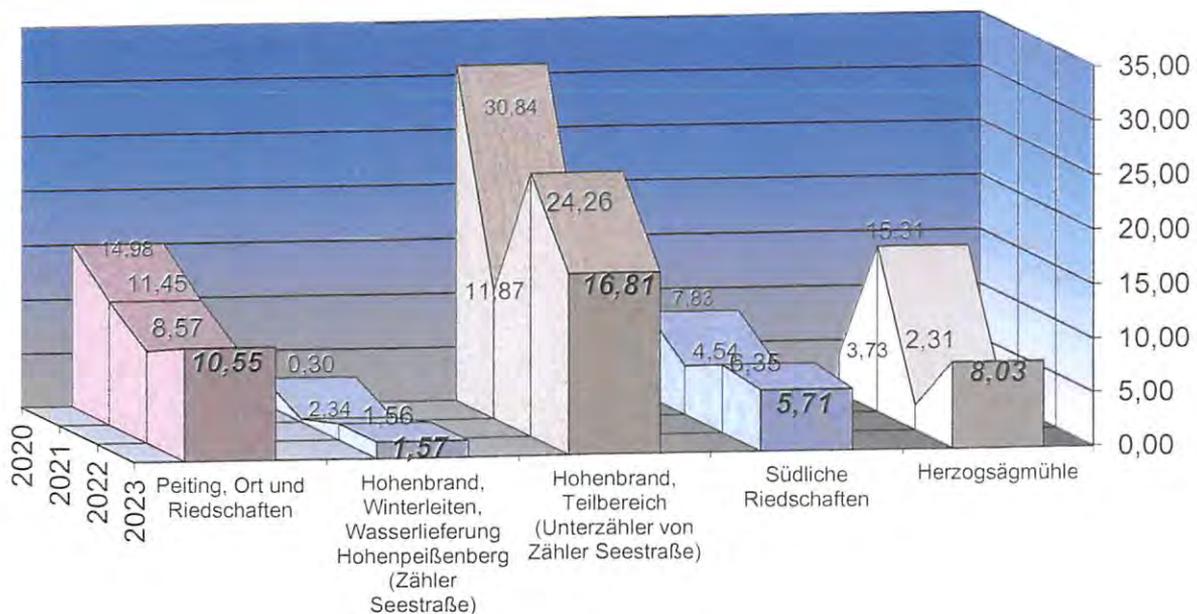
Im Haushaltsjahr 2023 errechnet sich bei UA 8151 ein Fehlbetrag in Höhe von 248.263,96 EUR. Es handelt sich hierbei um keine Unterdeckung, welche sich aus einer Nachkalkulation im Sinne des § 8 Abs. 6 Kommunalabgabengesetz, sondern aus einer Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben errechnet. Es besteht Handlungsbedarf, so dass sich die Verwaltung entschieden hat, die Erstellung von Voraus- und Nachkalkulationen an einen externen Dienstleister zu vergeben. Erste wichtige Vorarbeiten wurden hierzu bereits im Zuge der Erstellung der Jahresrechnung 2023 geleistet. Der Anlagenachweis wurde überarbeitet.

Der ungeklärte Wasserverlust lag im abgelaufenen Jahr mit 7,84% der geförderten Wassermenge erfreulicherweise niedriger als im Vorjahr 8,25%).



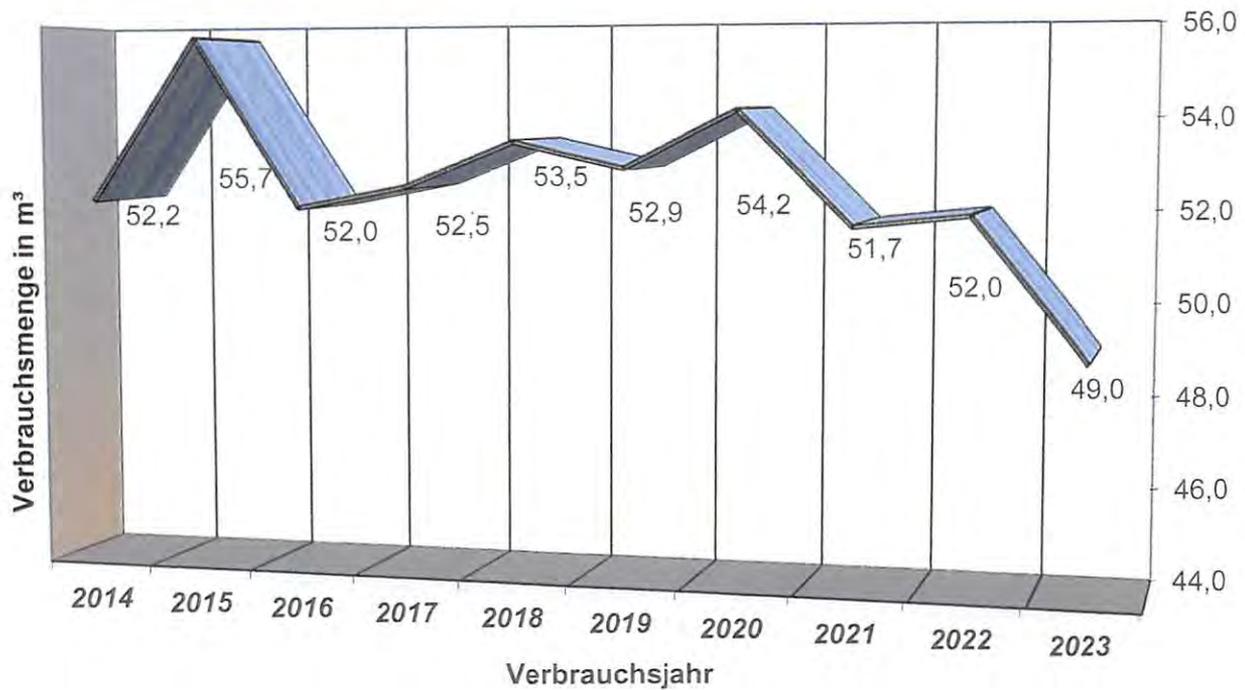
Markt Peiting
Steuer

Wasserverlust 2023 (in Prozent)
-Vergleich zu den Vorjahren-





Wasserverbrauch je Einwohner (in m³)



6.3. Bestattungswesen

Nach Abschluss des Jahres 2023 ergab sich beim UA 7500 „Friedhof“ im Gegensatz zum Vorjahr eine Unterdeckung in Höhe von 22.947,44 EUR.

7. Entwicklung der Zuführungen vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt

Als Jahresabschlussbuchung konnte ein Betrag von 1.662.562,89 EUR vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt zugeführt werden. In der Planung war zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes eine Zuführung in Höhe von 374.540,00 EUR vom Vermögenshaushalt vorgesehen. Die vorgeschriebene (Mindest-)zuführung nach den Bestimmungen des § 22 Abs. 1 Satz 2 KommHV konnte im Ergebnis erreicht werden.

**Entwicklung der Zuführungen vom
Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt**

Jahr	Verwaltungshaushalt Ausgaben	Zuführung zum Vermögenshaushalt	Anteil Zuführung v.H.
2000	11.314.670 €	0 €	0,00%
2001	12.582.763 €	1.367.405 €	10,87%
2002	12.145.827 €	448.562 €	3,69%
2003	12.666.979 €	149.286 €	1,18%
2004	12.086.573 €	487.322 €	4,03%
2005	13.013.143 €	528.274 €	4,06%
2006	12.987.797 €	847.004 €	6,52%
2007	14.783.918 €	1.564.868 €	10,58%
2008	16.121.849 €	2.736.846 €	16,98%
2009	14.893.460 €	0 €	0,00%
2010	15.469.874 €	635.596 €	4,11%
2011	17.758.533 €	2.446.881 €	13,78%
2012	17.437.188 €	1.865.516 €	10,70%
2013	18.193.877 €	1.182.698 €	6,50%
2014	20.404.825 €	1.503.899 €	7,37%
2015	21.761.836 €	1.881.065 €	8,64%
2016	23.621.654 €	3.524.775 €	14,92%
2017	25.704.821 €	4.569.001 €	17,77%
2018	27.397.791 €	4.438.540 €	16,20%
2019	28.329.241 €	4.225.466 €	14,92%
2020	27.179.579 €	3.166.325 €	11,64%
2021	29.207.319 €	3.665.338 €	12,55%
2022	30.462.096 €	2.998.014 €	9,84%
2023	32.331.725 €	1.662.563 €	5,14%

8. Entwicklung der freien Finanzspanne

Jahr	Zuführungsbetrag VwH an VmH in 1.000 €	abzgl. ordentliche Kredittilgung zzgl. Darlehensrückflüsse und Investitionspauschale in 1.000 €	Freie Finanzspanne in 1.000 €
1999	858	630	228
2000	-222	418	-640
2001	1.367	164	1.203
2002	448	184	264
2003	149	166	-17
2004	487	210	277
2005	528	235	293
2006	847	214	633
2007	1.564	203	1.361
2008	2.737	814	1.923
2009	-177	208	-385
2010	636	161	475
2011	2.477	181	2.296
2012	1.865	116	1.749
2013	1.183	97	1.086
2014	1.504	95	1.409
2015	1.881	105	1.776
2016	3.525	6	3.519
2017	4.569	97	4.472
2018	4.439	22	4.417
2019	4.225	315	3.910
2020	3.166	477	2.689
2021	3.988	323	3.665
2022	2.998	305	2.693
2023	1.662	331	1.331

Als freie Finanzspanne wird der Betrag bezeichnet, der - nach Abzug der ordentlichen Tilgungsleistungen (zuzüglich Rückflüsse von Darlehen und Investitionspauschale) vom Zuführungsbetrag des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt - dem Markt Peiting zur Leistung von vermögenswirksamen Ausgaben verbleibt.

9. Entwicklung der Steuerkraft

Jahr	Steuerkraft je Einwohner Stand 31.12.	Landesdurchschnitt bei Gemeinden je Einwohner	Peiting im Verhältnis zum Landesdurchschnitt
2001	426,20 €	553,48 €	77,00%
2002	421,79 €	573,29 €	73,57%
2003	460,50 €	558,03 €	82,52%
2004	363,75 €	602,06 €	60,42%
2005	426,51 €	523,19 €	81,52%
2006	394,95 €	579,11 €	68,20%
2007	480,00 €	604,49 €	79,41%
2008	444,80 €	668,41 €	66,55%
2009	585,27 €	751,40 €	77,89%
2010	543,26 €	770,20 €	70,53%
2011	434,16 €	717,03 €	60,55%
2012	491,47 €	717,04 €	68,54%
2013	578,52 €	785,08 €	73,69%
2014	597,25 €	829,98 €	71,96%
2015	635,86 €	865,47 €	73,47%
2016	736,00 €	1.063,49 €	69,21%
2017	742,54 €	1.106,33 €	67,12%
2018	848,47 €	1.392,57 €	60,93%
2019	949,72 €	1.229,46 €	77,25%
2020	1.051,49 €	1.308,88 €	80,34%
2021	1.120,81 €	1.329,57 €	84,29%
2022	1.098,27 €	1.416,24 €	75,54%
2023	1.235,28 €	1.506,25 €	82,01%

Die Steuerkraft des HJ 2023 wurde auf der Grundlage des Steueraufkommens 2021 ermittelt. Wie die Übersicht zeigt, verfügt der Markt nach wie vor über eine unterdurchschnittliche Steuerkraft.

10. Überblick über Finanzierungsschwerpunkte

	Maßnahme	HHSt.	Haushaltsansatz	Ist-Ausgabe
1.	Verwaltung Betriebsanlagen EDV	1.0600.9600	30.700,00 €	18.156,03 €
2.	Ordnungsamt, Geschwindigkeitsanzeige	1.1100.9350	5.000,00 €	4.532,45 €
3.	FFW Birkland, Restzahlung Los 2 TSL	1.1312.9350	177.800,00 €	156.031,53
4.	J.-F.-Lentner-GS, Baumaßnahmen, Lüftungsanlage, Restzahlung	1.2110.9450	100.000,00 €	86.048,34 €
5.	A.-P.-GS, Schulausstattung	1.2115.9356	25.000,00 €	20.458,76 €
6.	Mittelschule, Neuausstattung Informatikraum	1.2135.9356	32.000,00 €	25.838,31 €
7.	Kita Sonnenschein, Ausstattung	1.4641.9351	150.000,00 €	104.826,64 €
8.	Kita Sonnenschein, Neubau	1.4641.9450	3.429.900,00 €	2.190.814,53 €
9.	Kita Sonnenschein, Betriebsanlagen EDV	1.4641.9630	42.500,00 €	25.070,25 €
10.	Therese-Peter-Kinderkrippe, Umbau	1.4644.9450	573.000,00 €	433.463,31 €
11.	Eishalle, Planung	1.5601.9450	120.000,00 €	120000,00 €
12.	Fußballplätze Untereggstraße	1.5604.9450	80.000,00 €	103.531,85 €
13.	Wellenfreibad, Erwerb bewegliche Sachen	1.5651.9350	69.000,00 €	69.000,00 €
14.	Wellenfreibad, Baumaßnahmen	1.5701.9450	68.000,00 €	28.189,50 €
15.	Wellenfreibad, betriebst. Anlagen	1.5701.9630	120.000,00 €	109.132,25€
16.	Erwerb von Grundstücken	1.6201.9320	548.000,00 €	508.632,20 €
17.	Verschiedene Straßenbaumaßnahmen	1.6300.9500	215.000,00 €	75.388,14 €
18.	Neubaugelbiet Heimgartenstr., Tiefbaum.	1.6300.9507	370.000,00 €	200.739,92 €
19.	Neubaugelbiet Bachfeld II	1.6300.9511	170.000,00 €	142.158,47 €
20.	Feldwegbau, Zufahrt Weinland	1.6300.9509	517.000,00 €	361.640,41 €
21.	Straßenbeleuchtung	1.6701.9450	264.500 €	136.433,17 €
22.	Abwasserbeseitigung, Generator, Prüfdichtkissen	1.7000.9350	18.000,00 €	22.603,70 €
23.	Abwasserbeseitigung, Neubaugelb. Heimgartenstr. .	1.7000.9507	180.000,00 €	87.927,04 €
24.	Abwasserbeseitigung, Neubaugelb. Bachfeld II	1.700.9511	120.000,00 €	101.106,24 €
25.	Abwasserbeseitigung, Entwässerung	1.7000.9535	111.500,00€	46.218,42 €
26.	Bestattung, Erwerb Urnenkammern	1.7500.9504	35.000,00 €	41.270,39 €
27.	Bauhof, Erwerb bew. Sachen (u.a. Silo)	1.7711.9350	136.500,00 €	59.127,76 €
28.	Bauhof, Neubau Lagerhalle	1.7711.9450	385.800,00 €	320.510,20 €
29.	Breitbandausbau	1.7911.9870	1.850.000,00 €	858.514,48 €
30.	Wasserversorgung, Notwassersorg. Peiting-Schongau	1.8151.9501	609.500,00 €	482.155,93 €
31.	Wasserversorgung Zeißlerweg, Tiefbaum.,Rest	1.8151.9502	50.900,00 €	50.835,39 €
32.	Wassersorgung, Erschließung Weinland	1.9504.9504	200.000,00 €	116.452,38 €
33.	Wasserversorgung, Neubaug. Bachfeld, Rest	1.8151.9506	32.600,00 €	32.558,47 €
34.	Wasserversorgung, Baumaßn.	1.8151.9531	57000 €	28881,99 €
35.	Wasserversorgung BG Heimgartenstr.	1.8151.9507	90.000,00 €	69.747,92 €
36.	Wasserversorgung BG Bachfeld II	1.8151.9511	65.000,00 €	62.486,44 €
37.	Wasserversorgung, betriebstechn. Anlagen	1.8151.9630	16.500,00 €	16.001,29 €

11. Schulden

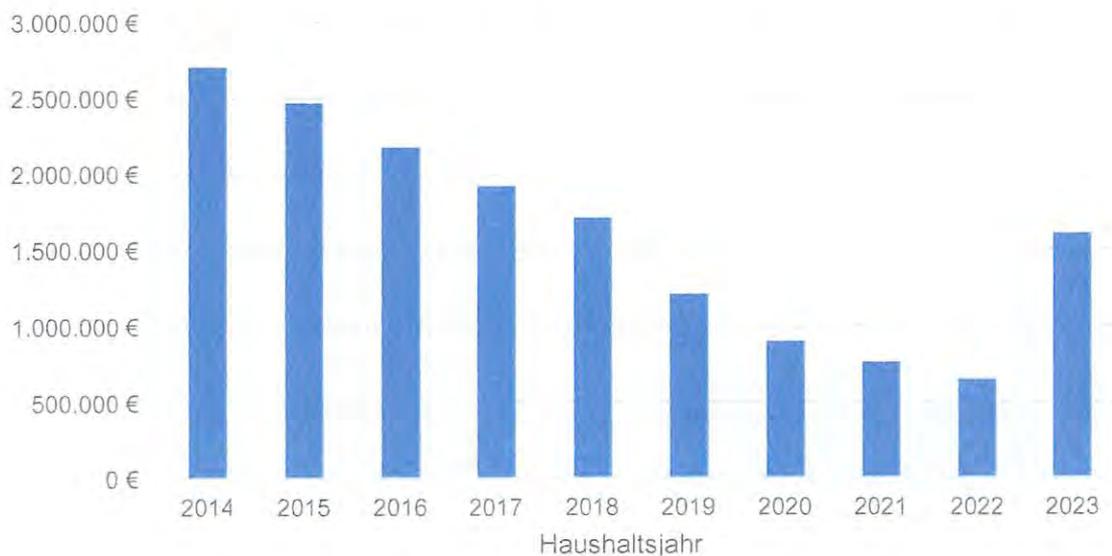
Im Haushaltsjahr 2023 wurde aus der Ermächtigung aus dem Jahr 2022 ein Darlehen in Höhe von 1.100.000 EUR aufgenommen.

Es wurden ordentliche Darlehenstilgungen in Höhe von 140.416,00 EUR geleistet. Die Verschuldung des Marktes Peiting beträgt damit zum 31.12.2023

1.607.764 EUR

was einer Verschuldung von **131,78 EUR pro Einwohner** entspricht.

Entwicklung des Schuldenstandes



Um langfristig handlungsfähig zu bleiben, sollte es deshalb weiterhin oberste Priorität sein, den Schuldenstand dauerhaft zu verringern.

Die Belastung durch Zinszahlungen betrug 2023 36.832,24 EUR.

12. Allgemeine Rücklage

Im abgelaufenen Haushaltsjahr wurde als Abschlussbuchung ein Betrag von **4.911.450,21 EUR** der allgemeinen Rücklage entnommen.

Die Rücklage weist damit nach **Abschluss des Haushaltsjahres 2023** einen Stand von

4.939.636,21 EUR

auf.

13. Kassenlage

Die Inanspruchnahme von Kassenkrediten konnte vermieden werden, allerdings musste die allgemeine Rücklage regelmäßig zur Kassenbestandsverstärkung herangezogen werden.

Im Gegensatz zu den Vorjahren konnten für das auf dem Festgeldkonto befindliche Vermögen Zinserträge in Höhe von 49.205,24 EUR erwirtschaftet werden.

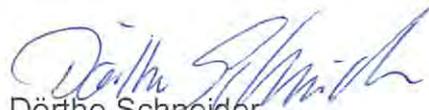
14. Zusammenfassung

Das Haushaltsjahr 2023 gestaltete sich zu Beginn des Jahres schwierig, da die Schere zwischen den Einnahmen und Ausgaben weiter auseinandergedriftet ist und der Verwaltungshaushalt nur über eine Zuführung vom Vermögenshaushalt ausgeglichen werden konnte. Im Zuge dessen waren wichtige Entscheidungen zur Verbesserung der Einnahmensituation zu treffen, welche nicht immer leichtgefallen sind. Auch mussten Abstriche bei den Ausgaben des Vermögenshaushaltes gemacht werden.

Erste positive Ergebnisse der Haushaltskonsolidierung zeigten sich im Vollzug des Haushaltsplanes. So war es möglich, mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan das Ergebnis des Verwaltungshaushaltes verbessert darzustellen, da sich der Verlust von ursprünglich 1.212 TEUR auf 374 TEUR verringerte.

Auf Grund von Minderausgaben konnte mit der Jahresrechnung ein Zuführungsbetrag an den Vermögenshaushalt in Höhe von 1.662 TEUR verbucht werden. Damit war es möglich die Mindereinnahmen des Vermögenshaushaltes zu kompensieren, die geplanten Investitionen durchzuführen sowie erforderliche Haushaltsausgabereste zu bilden.

Im Ergebnis schloss der Haushaltsplan im Vollzug positiver als geplant ab. Es ist dennoch Vorsicht geboten, da sich die Einnahme- und Ausgabesituation künftiger Jahre auf Grund von Kriegen, Krisen und Umweltveränderungen schlecht prognostizieren lässt und die finanziellen Reserven verplant sind.


Dörthe Schneider
Marktkammerin

Vermögensübersicht

Aufgabenbereich Vermögensart		Stand zu Beginn des Haushalts- jahres ¹⁾	Zugang	Abgang	Abschrei- bung	Stand am Ende des Haushalts- jahres ¹⁾
1		2	3	4	5	6
A Vermögen nach § 76 Abs. 1 Komm HV		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Forderung des Anlagevermögens					
1.1	Beteiligung sowie Wertpapiere, die zum Zweck der Beteiligung erworben wurden.					
1.2	Forderungen aus Darlehen, die aus Mitteln des Haushalts in Erfüllung einer Aufgabe gewährt wurden. Wohnungsbaudarlehen					
1.3	Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen ²⁾					
1.4	das im Eigenbetrieb eingebrachte Eigenkapital ³⁾					
2	Geldanlagen ⁴⁾ Allgemeine Rücklage	9.851.086,42	0,00	4.911.450,21	0,00	4.939.636,21
2.1	Sonderrücklagen					
	- Gebühren-Ausgleichsrüchl. Abwasserbeseitigung	-426.340,50	13.841,91			-412.498,59
	- Gebühren-Ausgleichsrüchl. Wasserversorgung	-93.874,96	-248.263,96			-342.138,92
2.2	Einlagen bei Geldinstituten					
2.3	Sonstige Forderungen					
B Vermögen nach § 76 Abs. 2 Komm HV		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Gliederung nach Einzelplänen und Abschnitten des Haushaltsplans, Gruppierung nach den in den Anlagenachweisen ausgewiesenen Anlagegruppen						
UA						
7000	Klärwerk	12.361.108,84	222.336,19	0,00	636.594,93	11.946.850,10
UA						
7500	Friedhof	1.388.458,77	47.632,65	0,00	30.279,20	1.405.812,20
UA						
8151	Wasserwerk	1.974.336,27	750.433,03		299.342,27	2.425.427,03

- 1) Es ist von den Restbuchwerten auszugehen.
- 2) Einschließlich der rückzahlbaren Investitionsumlagen.
- 3) Bei Nummer 1.4 sind die wirtschaftlichen Unternehmen angesprochen, auf die die Vorschriften der EBV über Wirtschaftsführung und Rechnungswesen angewendet werden. Das in Krankenhäusern mit kaufmännischen Rechnungswesen eingebrachte Eigenkapital ist in einer Nummer 1.5 gesondert darzustellen.
- 4) Die Geldanlagen von Mitteln des Kassenbestands ist nicht anzugeben. Einzusetzen ist daher nur die Geldanlage aus den den Rücklagen zugewiesenen Mitteln.
- 5) Werden für weiteres Vermögen Anlagenachweise nach § 76 Abs. 4 KommHV geführt, kann dieses Vermögen in einem Abschnitt C ausgewiesen werden.

Übersicht Schulden / Verpflichtungen

Anlage 2

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres				Zugang	Abgang	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres
	01.01.2022	01.01.2023						31.12.2023
1	2	3				4	5	6
		Mit Restlaufzeit von			Gesamt- betrag			
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	mehr als 5 Jahren				
		3a	3b	3c	3d			
1. Schulden aus Krediten von/vom								
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen								
1.2 Land								
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden								
1.4 Zweckverbänden und dgl.								
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich								
1.6 Kreditmarkt einschl. Anleihen	761.096 €	33.500 €		614.680 €	648.180 €	1.100.000 €	140.416 €	1.607.764 €
Summe 1	761.096 €	33.500 €	0 €	614.680 €	648.180 €	1.100.000 €	140.416 €	1.607.764 €
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen								
3. Äußere Kassenkredite								

Art	Zahlungen im Vorjahr		Zahlungen im Haushaltsjahr		Stand der Verpflichtungsermächtigungen	voraussichtlicher	voraussichtlicher	Stand der Verpflichtungen nach Ablauf des
	Gesamtbetrag	Investiver Anteil	Gesamtbetrag	Investiver Anteil	zu Beginn des Haushaltsjahres	Zugang	Abgang	Haushaltsjahres
1	2a	2b	3a	3b	4	5	6	7
4. Kreditähnliche Verpflichtungen, Sicherheiten, sonst. Haftungsverhältnisse								
4.1 Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Krediten wirtschaftlich gleichkommen								
4.1.1 Leasinggeschäfte								
4.1.2 Leibrentenverträge								
4.1.3 Schuldübernahmen								
4.1.4 Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen								
4.1.5 Verpflichtung zur Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte								
4.1.6 Sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge								
4.2 Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO								
4.2.1 Bürgschaften								
4.2.2 Sonstige Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO								
4.2.3 Sonstige Verpflichtungen, die zu einer Inanspruchnahme der Kommune führen können								

Verzeichnis der beim Jahresabschluß unerledigten Verwahrgelder 2023

HHSt.	HJ/Beleg-Nr.	Bezeichnung	EUR
1753	HJ. 21	Sozialfonds Bürgermeister	11.455,71 €
1759	HJ. 14	Kaution Keppeler, Schwimmbad/Kiosk	1.000,00 €
1760	HJ. 17	Kiga Birkland Sparbuch	130,17 €
1761	HJ. 21	Projektfonds aktive Zentren	8.024,56 €
1999	HJ. 21	Jagdgenossenschaft Birkland, Ausbau Waldweg	9.345,87 €
5750	HJ. 20	Photovoltaik Hauptschule	4.057,89 €
5751	HJ. 20	Rücklage Waschmaschine FFW	13.391,82 €
Gesamtsumme			47.406,02 €

Verzeichnis der beim Jahresabschluß unerledigten Vorschüsse 2023

HHSt.	HJ/Beleg-Nr.	Bezeichnung		EUR
5756	HJ 23	Nicht abgewickelte Vorschüsse/Lohnvorsch.	Lt. Liste vom 23.01.23 (Fr. Smith-Eberle)	-340,00 €
6100	HJ 23	Nicht abgewickelte Vorschüsse	Lt. Liste vm 23.01.23 (Fr. Smith-Eberle)	-248,01 €
6200		Eiserne Vorschüsse		
	HJ.00/Bel. 278	- Botin		-102,26 €
	HJ.00/Bel. 2889	- Jugendzentrum		-51,13 €
	HJ.06/Bel. 1265	- Freiwillige Feuerwehr Birkland	H. Schelle, Vorschuss für lfd. Ausgaben	-100,00 €
	HJ.07/Bel. 410	- T.-P.-Kindergarten	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.08/Bel. 462	- Kindergarten Birkland	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.08/Bel. 464	- T.-P. Kindergarten	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.08/Bel. 465	- Kindergarten am Hauptplatz	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.08/Bel. 2470	- T.-P. Kindergarten	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.08/Bel. 7825	- T.-P. Kindergarten	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.13/Bel. 10655	- Standesamt	Vorschuss Zahlstelle Standesamt	-100,00 €
	HJ.13/Bel. 10654	- Einwohnermeldeamt	Vorschuss Zahlstelle Einwohnermeldeamt	-100,00 €
	HJ.13/Bel. 10641	- Gewerbeamt	Vorschuss Zahlstelle Gewerbeamt	-100,00 €
	HJ.17/Bel. 10576	- A.P. Grundschule, Fr. Esser	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.17/Bel. 10954	- J.F.L. Grundschule, Fr. Rückinger	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.20/Bel. 204	- Bücherei, Fr. Kees	Vorschuss	-100,00 €
	HJ.20/Bel. 11091	- T.-P.-Kindergarten, Fr. Auhorn	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ.21/Bel. 195	- Kiga OT.Birkland, Fr. Schwarz	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ. 22/Bel. 12402	- offene Ganztagschule, Stoll Milla	Vorschuss für Essensbeschaffung	-100,00 €
	HJ. 22/Bel. 13411	- Jugendzentrum	Erhöhung Vorschuss	-173,87 €
			Summe 6200	-1.927,26 €
Gesamtsumme				-2.515,27 €

Rechnungsabschluss 2023

Verzeichnis über die noch zu finanzierenden Haushaltsausgabereste aus Vorjahren

HHSt.	Zweck	Betrag
1.7711.9450	Bauhof, Bau einer Systemhalle	54.945 €
1.7000.9630	Anlage zur Schlammentwässerung	378.139 €
	Gesamt:	433.084 €

Rechnungsabschluss 2023

Verzeichnis über die gebildeten Haushaltsausgabereste

HHSt.	Zweck	Betrag
1.1300.9350	FFW Peiting, Sierensteuerung, Meldeempfänger, Rettungssatz	96.503 €
1.1312.9350	FFW Birkland, Geräteauszug für LF, Meldeempfänger	15.000 €
1.1312.9540	FFW Birkland, Löschwasserleitung	60.000 €
1.4604.9500	Spielplatz am Pfarrhaus	220.912 €
1.4641.9450	Kita Sonnenschein, Restzahlung und Photovoltaik	350.000 €
11.4643.9450	T.-P-Haus, Umbau zur Krippe, Restarbeiten	30.000 €
1.5603.9580	Grundwassermonitoring	25.000 €
1.6300.9500	Straßenbau	100.000 €
1.6300.9505	Gewährleistungsbürgschaft Starenweg	4.000 €
1.6300.9507	Straßenbau Baugebiet Heimgartenstraße	169.000 €
1.6300.9509	Straßenbau, Weg ins Weinland	155.359 €
1.6300.9514	Radweg an der B 472	300.000 €
1.6701.9450	Straßenbeleuchtung	114.000 €
1.7000.9450	Parkplatz KA Peiting	7.000 €
1.7000.9507	Abwasser, Kanalbau Heimgarten II	92.000 €
1.7000.9535	Abwasser, Kanalbau ausstehende Rechnungen	50.000 €
1.7000.9630	Anlage zur Schlammwässerung (dv. 378.139 € HR alt)	424.225 €
1.7711.9350	Bauhof, Bestellung Pritschenwagen, Lieferung 2024	77.372 €
1.7711.9450	Bauhof, Bau einer Systemhalle	65.289 €
1.7911.9500	Feldwegebau Weinland	15.000 €
1.8151.9350	Wasserwerk, Ersatzbeschaffung Kastenwagen	12.400 €
1.8151.9501	Verbundleitung mit Drucksteigerung an der Wanderhofstraße	127.000 €
1.8151.9504	Erschließung Weinland	83.000 €

1.8151.9507	Wasserleitung BG Heimgarten II	20.000 €
1.8151.9531	Hausanschlüsse Friedhofstr. Und Angermosstr.	15.000 €
1.8151.9532	Hausanschlüsse privat	8.853 €
1.8151.9630	Rest, Beschichtung Grub	499 €
1.0600.9350	Verwaltung, Büroausstattung	350 €
Gesamt:		2.637.762 €